

Bündnis 90/Die Grünen, H.-Heine Str. 18A, 64823 Groß-Umstadt

An Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Matthias Kreh
Parlamentarisches Büro
Markt 1
64823 Groß-Umstadt

18.02.2018

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen



Siegfried Hartleif
Fraktionsvorsitzender

Biogas BHKW an der Kläranlage

Beschlussvorschlag

Der Magistrat wird beauftragt, bis Sept. 2018 zu prüfen, ob nach Abschluss der technischen Maßnahmen an der Kläranlage, den Wasserversorgungsanlagen und den Räumen des Baubetriebshofs, ein neues, größeres Blockheizkraft BHKW mit ausreichender Leistung, den aktuellen Bedarf an elektrischer Energie und Wärme ausreichend und wirtschaftlich decken kann.

Begründung

Derzeit wird das in der Kläranlage anfallende Biogas in einem BHKW in Wärme und Strom umgewandelt und vor Ort genutzt. Die Mengen reichen nicht aus um den Gesamtbedarf zu decken. Die Stadt Groß-Umstadt hat das BHKW vor vielen Jahren von der Entega übernommen und produziert hier sehr kostengünstig einen Teil des Eigenbedarfs an Strom und Wärme. Nach Abschluss der energetischen Sanierungsmaßnahme ist nun zu prüfen, ob der aktuelle Energiebedarf der Anlagen zu 100 % durch ein entsprechend ausgelegtes, neues BHKW gedeckt werden kann. Die hierfür erforderliche größere Gasmenge kann durch Opti-

mierung der Gasausbeute aus dem Klärschlamm mit neuen Verfahren gewonnen werden oder aber durch den Einsatz von zugekauftem Gas. Die großen Mengen an vor Ort benötigter Wärme und elektrischer Energie machen den Einsatz eines angepassten BHKW's wirtschaftlich sinnvoll und tragen durch die effektive, CO²-sparende Nutzung des Klärgases zur Erreichung der Ziele des städtischen Klimaschutzkonzeptes bei.